



„Du, oh Gott, hast längst versprochen“

Kammerchor Concentus Merulae
A-cappella-Lieder zum Advent

www.concentus-merulae.de



„Du, oh Gott, hast längst versprochen“

Mit diesem Programm lädt das A-cappella-Ensemble *Concentus Merulae* dazu ein, in das vielschichtige Erleben der Adventszeit einzutauchen. Im Zugehen auf den kürzesten Tag des Jahres – auf die längste Nacht – ergreifen uns unterschiedliche, manchmal sogar widersprüchliche Seelen-Stimmungen.

Das Kern-Gefühl des Advents ist ein frohes Erwarten, ein magisches Vor-Spüren, eine festliche oder gar euphorische Hoffnung. Möglicherweise spüren wir aber auch Stillstand, innere Stille, erstarrtes Warten; vielleicht sogar Ungeduld, Müdigkeit oder Ohnmacht angesichts des Unbegreiflichen? Schwindel, Ehrfurcht vor dem Wunderschönen, Schmerz?

Erleben Sie all diese Kontraste in Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten – fernab von dem Kitsch, der sich uns heute vor Weihnachten vielerorts aufdrängt. Zu Gehör gebracht werden Werke u.a. von Clément Janequin, Edvard Grieg, Zoltan Kodaly, Hugo Distler, Jehan Alain und Ola Gjeilo.

Programm

Clément Janequin (1485-1558)	J'atens le temps ayant ferme espérance {Ich warte auf die Zeit mit großer Hoffnung}
Hugo Distler (1908-1942)	Maria durch ein Dornwald ging
Zoltan Kodaly (1882-1967)	Adventi Ének {Adventslied}
Vlk./Jutta Kerber (1937-2022)	Maria wandrat durchs Gebirg
Vlk./Franz Biebl (1906-2001)	Ach, wann kommen jene Stunden
Hugo Distler (1908-1942)	Nun komm, der Heiden Heiland
Johannes Tauler (1300-1361) / Arr. Karl Schleifer	Es kommt ein Schiff, geladen

Ola Gjeilo (* 1978)	Nothern Lights {Nordlichter}
Edvard Grieg (1843-1907)	Sang til Juletraeet {Lied für den Weihnachtsbaum}
Trad./Bernard de la Monnoye (1641-1728)	Guillot prends ton tambourin {Guillot nimm dein Tamburin}
Vlk./Jehan Alain (1911-1940)	Noël nouvelet {neues Weihnachtslied}
John Reading (1645-1692)/Arr. Ber Joosen	Adeste fideles {Auf, gläubige Seelen}
Vlk./Zoltan Kodaly (1882-1967)	Esti dal {Abendlied}

**Auf den folgenden Seiten:
Weitere Ausführungen zu den Werken**



J'atens le temps



Maria durch ein Dornwald ging

erwartungsvoll
Geborgenheit
dramatisch
wunderlich
wundersam
romantisierend
freudig
beseeilt
freudvoll
magisch
modern
versöhnlich
tröstend
sentimental
fragil
fremd
pur

Adventi Ènek

geheimnisvoll
feierlich
majestätisch
hoffnungsvoll
erwartungsvoll
inFreudigerErwartung
frisch
nachdenklich
aufmunternd
fordernd
archaisch
prophezeiend
pompös
erzählend
zielvoll
auffordernd

Maria wandrat durchs Gebirg

beruhigend klar hell sanft
heimatlich
wärmend
heimelig gemütlich zärtlich

Ach, wann kommen jene Stunden

vertraut besinnlich
innerlich Bewegt romantisch
verzweifelt sedierend
wünschend
Kerzenschein sentimental
suchend benebelnd
intim sehnsuchtsvoll
glücklich

Nun komm, der Heiden Heiland

ernst überraschend
spannend groß
geheimnisvoll
fröhlich neu
verblüffend festlich

Es kommt ein Schiff, geladen

träumerisch sentimental
feierlich
archaisch tröstend
inniglich
erhaben zuversichtlich
Zuversicht ruhig majestätisch

Northern lights



Sang til Juletraeet



Guillot prends ton tambourin

vergnügt
tänzerisch
spielerisch
gesund
volkstümlich
aufgeregt
verheißungsvoll
froh
Gestimmt
munter
heiter
überwindend

Noël nouvelet

heiter
magisch
aufbauend
dankbar
romantisierend
stimmungsvoll
preisend
strahlend
zart
zuversichtlich
erwartungsvoll

Adeste fideles



Esti dal



Konzertbesetzung

Sopran: Thurid Algeier, Heike Knierim, Maria Knilli,
Nora Schumitz, Mara Stöbel

Alt: Sigrid Hepting, Susanne Lauterbacher, Martina Peter,
Ursula Sondermann

Tenor: Daniel Sauer, Benedikt Stumpf, Ingrid Werner

Bass: Wendelin Adam, Stephan Bastian, Richard Freeman,
Lothar Kreutzer, Detlef Nicolaus

Leitung: Steve Roy

Über uns

Der Kammerchor *Concentus Merulae* bringt A-capella-Kompositionen aus allen Epochen von der Gregorianik bis zur zeitgenössischen Musik zur Aufführung. Seit 2016 arbeiten wir unter der Leitung von Steve Roy, der großen Wert auf die stets zu erneuernde Suche nach einem gemeinsamen Musizieren in der Gruppe legt: eine hohe Anforderung an Konzentration und Vorstellungskraft – und ein beglückendes Erlebnis, wenn es gelingt!

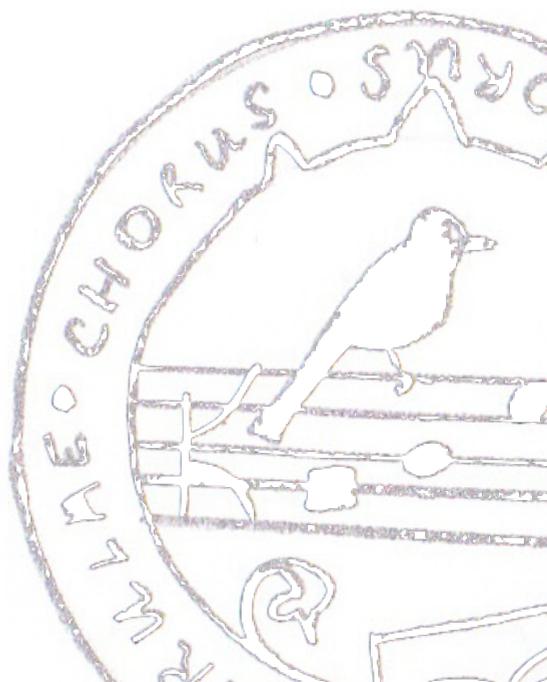
Steve Roy

Steve Roy ist in Compiègne (Frankreich) geboren. Zunächst studierte er Philosophie in Paris und in München. Ab 2014 erlernte er das Dirigieren bei Maestro Konrad von Abel und von 2018 bis 2023 studierte er Klavier am *Leopold-Mozart-College of Music* der Universität Augsburg. Er leitet den Kammerchor *Concentus Merulae* und das Jugendsinfonieorchester der Stadt Langenau. Zudem unterrichtet er und tritt in kammermusikalischen Besetzungen (u.a. Lied und Klavierduo) auf.

Die „Wörter-Mosaik“ wurden mit Hilfe der Website wortwolke24.de erstellt.

Vielen Dank für Ihren Besuch!

Über eine kleine Spende am Ausgang würden wir uns sehr freuen.





concentus-merulae.de